

NEWSLETTER

Ausgabe 01 2013

DER COLIBRI AM URSPRUNGSORT SEINES INTERIEURS



Der Einsitzer IMA Colibri wird zweifellos zu den Attraktionen auf mtex & LiMA 2014 gehören. Das Leichtgewicht stellt sich am Ursprungsort seines Interieurs vor: Für den im Rahmen des Bundesforschungsprojekts STROM kreierten Stadtflyter haben Forscher der Professur Strukturleichtbau und Kunststoffverarbeitung der TU Chemnitz u. a. den schwenkbaren

Sitz, die anpassungsfähige Pedalerie und Verkleidungselemente entwickelt. Außerdem den Kofferraum, dessen Boden aus einem thermoplastischen Sandwich-Bauteil (umgeformte Organoblechhalbzeuge) besteht. Mit 180 Litern bietet er z. B. Platz für zwei Getränkeboxen sowie eine Tasche. „Wir werden Ende 2015 mit der Serienproduktion des Colibri beginnen“,

PREISVORTEIL FÜR FRÜHBUCHER BIS 15. OKTOBER!

JETZT BUCHEN

Bei Vertragsabschluss bis zum 15. Oktober 2013 erhalten die Empfänger dieses Newsletters als Aussteller auf mtex & LiMA 2014 einen Frühbucher-Rabatt von 10.- EUR je Quadratmeter Ausstellungsfläche (Reihenstand 115.- EUR/m²; Eckstand 132.- EUR/m²; Kopfstand 142.- EUR/m²; Blockstand 152.- EUR/m²). Anmeldeabschluss ist der 29. Dezember 2013.

kündigt Thomas delos Santos, Geschäftsführer der Innovative Mobility Automobile GmbH (IMA), Jena, an: „Im Vergleich zu herkömmlichen Kleinwagen sparen die Nutzer durchschnittlich ein Drittel der Mobilitätskosten.“

Foto: TU/Marcus Hartenstein

www.innovative-mobility.com

CHEMNITZ – AUS GANZ PERSÖNLICHEN GRÜNDEN

Warum Sie als Aussteller oder Fachbesucher vom 14. bis 16. Mai 2014 nach Chemnitz in Sachsen kommen sollten? Ganz klar: Es lohnt sich – gleich mehrfach sogar. Die internationale Mobiltexilien-Ausstellung mtex erlebt ihre fünfte Auflage. Eindeutig fokussiert widerspiegelt sie den jüngsten Entwicklungsstand von Textilien und Composites, die Pkw, Nutzfahrzeuge, Bahnen, Schiffe und Flugzeuge leichter und sicherer machen. Unmittelbar daneben präsentieren Entwickler und Produzenten von Leichtbau-Komponenten auf der LiMA ihre Highlights. Die Grenze zwischen beiden Themen ist fließend. Unser anwenderorientiertes Begleitsymposium fungiert zusätzlich als Bindeglied und Ideenpool. Im Mittelpunkt stehen verbesserte Materialeigenschaften und Ressourceneffizienz. Wie-

derum einige Schritte weiter können Sie auf der Sächsischen Industrie- und Technologiemesse SIT einen „Blick über den Tellerrand“ wagen. Erstmals finden die Chemnitzer Fachmessen, inklusive IT-Anwenderforum, unter einem Dach statt.

Chemnitz ist das Herz einer überaus dynamischen Industrie- und Forschungsregion, die international das Tempo auf den genannten Gebieten entscheidend mitbestimmt. Wie 2012 werden sich zu mtex & LiMA 2014 wieder Experten und Entscheider aus Ländern wie Belgien, Deutschland, Frankreich, Italien, den Niederlanden, Österreich, Polen, der Schweiz und Tschechien begegnen. So intensiv und persönlich wie hier auf unserer Messe



der kurzen Wege sei das sonst nicht möglich, urteilen viele Besucher. Stimmt. Überzeugen Sie sich selbst – wir freuen uns auf Sie!

Ihr Michael Kynast
Geschäftsführer der Messe Chemnitz

NEUESTES KNOW-HOW ZU BASALTFASERN AUF MTEX UND CHEMNITZER TEXTILTECHNIK-TAGUNG

Beispiele für den Einsatz von hitzebeständigen und chemikalienresistenten Basalttextilien im Fahrzeugbau wird das kürzlich formierte BasaltFaserNetzwerk auf der mtex präsentieren. „Wir nutzen diese Gelegenheit zugleich als Treffpunkt für unseren Technologienverbund, in dem 25 Firmen und Forschungsinstitute aus ganz Deutschland mitwirken“, kündigt Torsten Bätz vom Forum für Technologie & Wirtschaft e. V., Dresden, an. Der Verein managt das Netz-

werk im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie. Unser Foto: Sebastian Nendel, Forschungsleiter im Cetex Institut für Textil- und Verarbeitungsmaschinen, Chemnitz, prüft die Oberflächenstruktur eines bei Cetex hergestellten Organoblechs, in dem Basaltfasern in Form von thermoplastischen UD-Tapes verarbeitet sind. Er wird zum Thema „Basaltfaserverstärkte thermoplastische Strukturbauteile für Hochleistungsanwendun-

gen“ einen Vortrag auf der 14. Chemnitzer Textiltechnik-Tagung halten, die am 13./14. Mai 2014 stattfindet. Die Organisatoren haben den Konferenz-Termin erstmals mit mtex & LiMA koordiniert, um den 250 Teilnehmern aus dem In- und Ausland den Besuch der Ausstellungen sowie des Begleitsymposiums zu ermöglichen.

www.bafanet.com

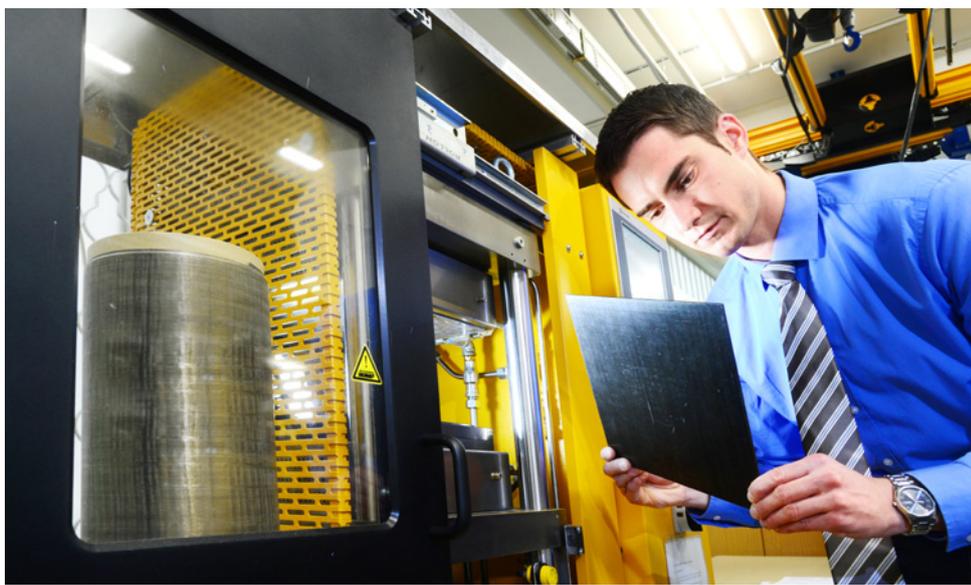
www.cetex.de

www.chemtextiles.de

SYMPOSIUM IST NAMHAFT BESETZT

Verbesserte Eigenschaften von Textilien und Composites sowie Material- und Ressourceneffizienz sind das übergreifende Thema des praxisorientiert konzipierten Begleitsymposiums von mtex & LiMA. Die Einführungsvorträge halten Meinhard Behrens (Faurecia Autositze GmbH), Prof. Dr. Thomas Gries (ITA RWTH Aachen), Prof. Dr. Lothar Kroll (TU Chemnitz), Dr. Maurizio Mantovani (Autoneum Management AG), Dr. Andreas Seidl (Human Solutions) und Frank M. Rinderknecht (Rinspeed AG).

Mehr dazu in unserer nächsten Ausgabe.



Sebastian Nendel, Forschungsleiter im Cetex Institut für Textil- und Verarbeitungsmaschinen, Chemnitz, prüft die Qualität eines basaltfaserverstärkten Organoblechs / Foto: Wolfgang Schmidt

MTEX-PREMIERE FÜR BÄNDER AUS GÜTERSLOH



Die in Gütersloh ansässige Güth & Wolf GmbH wird erstmals auf der mtex vertreten sein. „Wir hoffen in Chemnitz auf Interesse für unsere innovativen Bänder und Gurte, die wir aus cellulosischen, synthetischen und mineralischen Fasern herstellen“, sagt Matthias Scheibner, Vertriebsleiter des 320 Mitarbeiter zählenden Unternehmens.

Die auch aus unterschiedlichen Composites gefertigten Erzeugnisse werden in Maßen von 3 mm bis 300 mm Breite angeboten und halten Zugkräften bis zu 60 Tonnen stand. Ausgangsmaterialien sind Glasfasern, Basalt, Aramid, Vectran®, Carbon und Hanf. Zudem gehören Drahtgewirke und Drahtbänder zum Sortiment. Die Erzeugnisse werden u. a. in der Automobilproduktion, in der Vulkanisation sowie für die Sicherung von Ladungen eingesetzt.



Matthias Scheibner, Vertriebsleiter Güth & Wolf GmbH / Foto: Güth & Wolf

DEKORATIVE HIGHTECH-GARNE FÜR HOHE FLUGSICHERHEIT



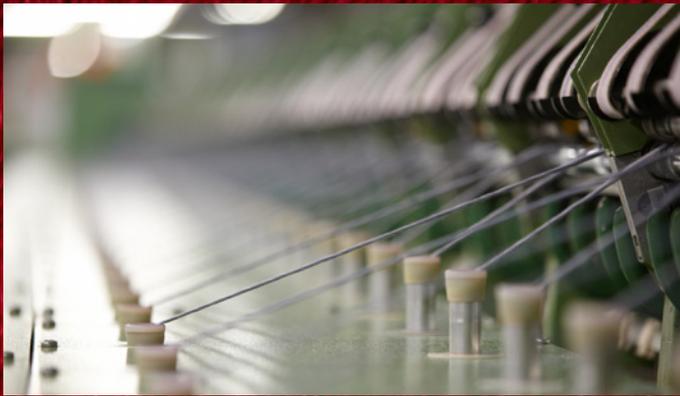
Ronald Gerbeth, Marketing-Manager der ZKS Zwickauer Kammgarn GmbH

„Wir stellen 2014 bereits zum fünften Mal auf der mtex aus. Dort haben wir immer wertvolle Kontakte zu wichtigen Partnern der Mobiltexilien-Szene geknüpft und gepflegt“, berichtet Ronald Gerbeth, Marketing-Manager der ZKS Zwickauer Kammgarn GmbH, Wilkau-Haßlau. „Zur nächsten mtex bringen wir unter ande-

rem ein Hightech-Mischgarn aus Wolle und Polyamid mit, das von uns flammhemmend ausgerüstet wird. Es erfüllt die strengen Sicherheitsanforderungen für die Luftfahrt und empfiehlt sich ebenso für Reisebusse und Bahnen. Das Garn ermöglicht attraktive Designs von robusten Jacquard-Geweben für

Sitzbespannungen. Wer in jüngster Zeit mit der Emirates Airline, der Lufthansa oder der Singapore Airline geflogen ist, dürfte bereits mit unserem Erzeugnis in Berührung gekommen sein.“

www.zks-kammgarn.de



In der Produktion der Zwickauer Kammgarn GmbH. Fotos: ZKS

IHR PERSÖNLICHER KONTAKT ZU MTEX & LIMA



André Rehn, Projektleiter
Telefon: +49 (0) 371 380 38 106
Fax: +49 (0) 371 380 38 109
E-Mail: a.rehn@c3-chemnitz.de



Silke Müller, Projektleiterin
Telefon: +49 (0) 371 380 38 138
Fax: +49 (0) 371 380 38 109
E-Mail: s.mueller@messe-chemnitz.com

www.mtex-chemnitz.de

www.lima-chemnitz.de

WUNSCH-STANDPLATZ GESICHERT

Zu den Ausstellern, die sich Ihren Wunsch-Standplatz bereits gesichert haben, gehören u. a. die Güth & Wolf GmbH, Gütersloh; die Hofer Textilveredelungs GmbH; die C. H. Müller GmbH, Netzschkau; die Schill & Seilacher GmbH, Böblingen; die NovoCAD Systemtechnik GmbH, Berlin; die Zwickauer Kammgarn GmbH, Wilkau-Haßlau; die innotect GmbH, Crimmitschau; die Imbut GmbH, Greiz; die TVE Textilveredelung Erzgebirge GmbH & Co. KG; Tenowo GmbH, Mittweida; das Fraunhofer-Institut für Techno- und Wirtschaftsmathematik (ITWM), Kaiserslautern; das Forschungsinstitut für Leder und Kunststoffbahnen gGmbH (FILK), Freiberg, die Professur für Strukturleichtbau der TU Chemnitz und das Textilforschungsinstitut Thüringen-Vogtland e. V. (TITV), Greiz; Institut für Textilmaschinen und textile Hochleistungswerkstofftechnik (ITM) der TU Dresden; Curt Bauer GmbH, Aue.

IMPRESSUM

Herausgeber:

C³ Chemnitzer Veranstaltungszentren GmbH,
c/o Messe Chemnitz, Messeplatz 1, 09116 Chemnitz
www.messe-chemnitz.de

Text & Redaktion:

Stefan Möbius (prinform)

Layout & Satz:

Haus E | www.haus-e.de